

SEPA-Leitfaden für die VR-NetWorld Software





1. Voraussetzungen für SEPA-Überweisungen und –Lastschriften

- Einsatz mindestens Version 4.40
- Aktualisierung der Bankparameterdateien
- Gläubiger-ID der Bundesbank
- Lastschrift-Mandate
- Ausdruck Lastschriftmandat und Umdeutung
- 2. Anlage einer SEPA-Überweisung
- 3. Anlage einer SEPA-Basis bzw. -Firmenlastschrift
- 4. Generelle Umstellung der Überweisungs- und Lastschriftenmasken auf SEPA
- 5. Einlesen von SEPA-Dateien im XML-Format
- 6. Einlesen von DTA-Sätzen mit Umwandlung in SEPA-Aufträge
- 7. Umsetzung / Ausführung Lastschriftenaufträge in grafischer Form



1. Für die Ausführung von SEPA-Überweisungen und –Lastschriften über die VR-NetWorld Software sind folgende Voraussetzungen notwendig:

• Einsatz mindestens Version 4.40:

Prüfen Sie bitte, auf welchem Versionsstand Ihre VR-NetWorld Software ist. Wählen Sie dazu im Menü den Eintrag "Hilfe" und anschließend den Punkt "Über VR-NetWorld Software".

Es öffnet sich ein Hinweisfenster mit einer Übersicht der Versionsstände der einzelnen Komponenten.

Ist der Versionsstand kleiner 4.40 muss vor der SEPA-Überweisung unbedingt ein Update durchgeführt werden! Klicken Sie dazu auf den Menüpunkt "Extras → Programmaktualisierung".

Sie erhalten die Version auch über unsere Internetseite <u>www.volksbank-ebingen.de</u>

• Aktualisierung der Bankparameterdateien:

Machen Sie wie gewohnt einen normalen Abruf der Kontoumsätze für das Konto mit welchem Sie SEPA-Überweisungen und Lastschriften durchführen wollen. Mit dem Abruf der aktuellen Umsätze werden auch die Bankparameterdateien aktualisiert.

• <u>Gläubiger-ID der Bundesbank:</u>

Damit ein Einzug von SEPA-Lastschriften überhaupt möglich ist, muss eine Gläubiger-ID von der Bundesbank vorliegen. Sollte dies nicht der Fall sein, besorgen Sie sich diese Gläubiger-ID bei der Bundesbank über folgende Adresse: <u>https://extranet.bundesbank.de/scp/</u> oder direkt über einen Link in der VR-NetWorld Software im Bereich Gläubiger-Identifikation. Diese Gläubiger-ID muss einmalig in der VR-NetWorld Software eingetragen werden.

Gehen Sie dazu über den Menüpunkt "Stammdaten" und "SEPA" und dort zu "Gläubiger-Identifikation". Mit klick auf "Neu" öffnet sich ein neues Fenster "Gläubiger". Tragen Sie dort Ihre neue Gläubiger-ID einmalig ein.

Bitte eine Gläubiger Identifikation aus der Lis	te auswählen:
DE14ZZZ00000042785	Neu
	Löschen
	Eigenschaften
	.
CabliaDay	1136-



Gläubiger ID *	<		
Beschreibung			
beschlichbung	2		
Deservebang	Eine Gläubiger Identifikat	ionsnummer kann hier bei o	der Deutschen
bosoniolbung	Eine Gläubiger Identifikat Bundesbank beantragt w	ionsnummer kann hier bei o ierden	der Deutsch

Falls die Gläubiger-ID noch nicht beantragt wurde, können Sie hier auf den blauen Text klicken \rightarrow damit erfolgt die direkte Verlinkung auf die Seite der Bundesbank zur Beantragung der Gläubiger-ID.

• Lastschrift-Mandat:

Jeder Verein oder jede Firma welche SEPA-Lastschriften einziehen möchte, benötigt ein SEPA-Lastschriftmandat. Das Lastschriftmandat ersetzt die bisherige Einzugsermächtigung bzw. den Abbuchungsauftrag. Tragen Sie die Daten des Lastschriftmandates einmalig in die VR-NetWorld-Software ein.

Klicken Sie dazu im Menü den Eintrag "Stammdaten" dann "Lastschriftmandate" und dort auf "Mandate". Erfassen Sie über "Neu" einmalig das Mandat.

Mandatsliste	-			1.0	staget Changer	
	Bitte ein Mandat aus der Lis	e auswählen:	alle anzeigen			Schließen
	Bezeichnung	Referenz	Zahler	Lastschr.	Datum	
-						Eigenschaften
						Drucken
						Versenden
						Einzugsermäch
						Neu
						Kopieren
						Löschen
						Hilfe

Bei der SEPA-Lastschrift wird dieses Mandat im Bereich "Mandatsreferenz" benötigt. Die Mandats-Referenz ist ein individuell eingegebenes Kennzeichen zur eindeutigen Identifizierung z.B. Mitgliedsnummer oder Kundennummer.

Bezeichnung *	Einzug Mitgliedsbeitrag	Referenz	MR.000001	e	Übernehmen
Gläubiger					Abbrechen
Identifikation *	DE14ZZZ00000042785	•>	DE14 ZZZ 00000042785		
Konto (IBAN/BIC)*	DE31653901200	/ GENODES1EBI			Drucken
Name	Max Muster				Versenden
Adresse	Teststadt				- Umdeutuna
Name	Musterverein			च 📰	
Name IBAN	Musterverein DE 31 6539 0120 0	BIC	GENO DE S1EB I	•	
Name IBAN Lastschrift Art *	Musterverein DE 31 6539 0120 0 Basis-LS	BIC Sequenz *	GENO DE S1EB I	• 🔜 🜌	
Name IBAN Lastschrift Art * Status	Musterverein DE 31 6539 0120 0 Basis-LS vorbereitet	BIC Sequenz * Auftragsvorlage	GENO DE SIEB I		
Name IBAN Lastschrift Art * Status usstellungsdatum	Musterverein DE 31 6539 0120 0 Basis-LS • vorbereitet • 22.03.2013 •	BIC Sequenz * Auftragsvorlage	GENO DE SIEB I wiederkehrende Lastschrift		
Name IBAN Lastschrift Art * Status usstellungsdatum Anmerkung	Musterverein DE 31 6539 0120 0 Basis-LS vorbereitet 22.03.2013 I	BIC Sequenz * Auftragsvorlage	GENO DE SIEB I wiederkehrende Lastschrift	•	



• Ausdruck Lastschrift-Mandat und Umdeutung:

Sie können für den Versand an Ihre Kunden bzw. Vereinsmitglieder auch gleich das Lastschrift-Mandat ausdrucken. Klicken Sie hierzu auf "Drucken".

Max Muster, Teststadt	
Gläubiger-Identifikationsnummer Mandatsreferenz	DE MR.000001
SEPA-Lastschriftmandat	
Ich ermächtige (Wir ermächtigen) Max Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise Max Muster auf mein (unser) Konto ge:	Muster, Zahlungen von meinem (unserem) Konto mittels e ich mein (weisen wir unser) Kreditinstitut an, die von zogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann (Wir können) innerha die Erstattung des belasteten Betrages Kreditinstitut vereinbarten Bedingunger	alb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, verlangen. Es gelten dabei die mit meinem (unserem) n.
Musterverein	
Vorname und Name (Kontoinhaber)	
Straße und Hausnummer	
Postleitzahl und Ort	
Volksbank	GENO DES1 EBI
Riedlunstitut (Name und BIC)	
DI	
IBAN	
IDAN	

Ebenso ist der Ausdruck eines Umdeutungsanschreibens einer Einzugsermächtigung in ein SEPA-Lastschriftmandat möglich.

Max Muster, Teststadt
Gläubiger-Identifikationsnummer DE Mandatsreferenz MR.000001
Lastschrifteinzüge: Information über den Wechsel der Lastschrifteinzüge vom Einzugsermächtigungsverfahren auf das SEPA-Basis-Lastschriftverfahren zum 22.03.2013
Sehr geehrte Damen und Herren,
Wir nutzen bei der mit Ihnen bestehenden Geschäftsbeziehung die Lastschrift. Auf Grund der Umstellung des Zahlungsverkehrs auf die SEPA-Zahlverfahren in unserem Hause und als Beitrag zur Schaffung des einheitlichen Euro-Zahlungsverkehrsraums (Single Euro Payments Area, SEPA) stellen wir ab dem 22.03.2013 unsere Lastschrifteinzüge auf das europaweit einheitliche SEPA-Basis-Lastschriftverfahren um. Die von Ihnen bereits erteilte Einzugs- ermächtigung wird dabei als SEPA-Lastschriftmandat weitergenutzt. Dieses Lastschriftmandat wird durch * die oben genannte Mandatsreferenz MR.000001 und * unsere oben genannte Gläubiger-Identifikationsnummer DE gekennzeichnet, die von uns bei allen künftigen Lastschriften angegeben werden. Da diese Umstellung durch uns erfolgt, brauchen Sie nichts unternehmen.
Die Lastschriften werden von Ihrem folgenden Konto eingezogen: * IBAN: DE * BIC: GENO DES1 EBI (Volksbank Ebingen)
Sollten diese Angaben nicht mehr aktuell sein, bitten wir Sie um Nachricht. Ihre IBAN und den BIC finden Sie zum Beispiel auch auf Ihrem Kontoauszug. Sofern Sie Fragen zu der Umstellung auf das SEPA-Basis-Lastschriftverfahren zu diesem Schreiben haben, kontaktieren Sie uns gerne.
Mit freundlichen Grüßen,

Somit sind alle Voraussetzungen für die Ausführung von Zahlungen und Einzüge mit SEPA geschaffen.



2. Anlage einer SEPA-Überweisung durch manuelle Erfassung oder Datenübernahme aus gespeicherten Empfängerdaten (ohne SEPA):

Klicken Sie im Menü "Transaktionen" und dann das gelbe Symbol "Überweisung".



Im Formular klicken Sie links oben auf das <u>"Euro-Symbol</u>". Damit ändert sich die Maske für die Eingabe von IBAN und BIC. Füllen Sie dann das Formular wie eine bisherige Überweisung, nur mit Angabe der IBAN und des BICs anstatt Kontonummer und Bankleitzahl, aus.

		ragsvorlage>	· · · ·	
				Abbreck
ne und Sitz des beauftragten Kreditin	tituts			-
E. Manger: Name, Vorname/Firma (max.	27 Stellen)			-
		Deside and the	<u> </u>	
Kontonummer des Empfängers		Bankleitzahl		
bei (Kreditinstitut)		1	1000	
	Betrag			
	EUR		9	
Kunden-Referenznummer - Verwendung	szweck, ggfs. Name und Anschrift des Überwe	isenden		Skonto
noch Verwendungszweck (je Zeile max)	7 Stellen)			
The second se				Nächste er
				Nächste er
Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma,	Ort			Nächste er Kopie erst
Konteinhaber: Name, Vorname/Firma, Bankleitzahl des Konteinha	Ort	FiBu-Nr.	Textschlüssel	Nächste er
Konteinhaber: Name, Vorname/Firma, Bankleitzahl des Konteinha	Ort	FiBu-Nr	Textschlüssel	Nächste er Kopie erst Übernahm Zwischena
Kontoinhaber, Name, Vorname/Firma, Bankleitzahl des Kontoinha	Ort bers Kontonummer des Kontoinhabers	FiBu-Nr.	Textschlassel	Nächste er Kopie erst Übernahm Zwischena
Kontoinhaber Name, Vorname/Firma, Bankleitzahl des Kontoinha Ausführungszeitpunkt	Ort	FiBu-Nr	Textschlassel 51	Nächste er Kopie erst Übernahm Zwischena
Kontoinhaber. Name. Vornameif irma. Bankleitzahl des Kontoinha Ausführungszeitpunkt:	Freilag , 22. März 2013	FiBu-Nr;	Textschlüsser 51	Nächste er Kopie ers Übernahm Zwischenz

Falls Sie bereits Daten in der Datenbank hinterlegt haben, klicken Sie jetzt auf den "Pfeil" am rechten Rand des Feldes "Begünstigter".

Jetzt öffnet sich das Fenster mit Anzeige der erfassten Zahlungsempfänger. Wählen Sie hier den gewünschten Zahlungsempfänger aus. Damit werden die Daten aus der Empfängerdatenbank in eine SEPA-Überweisung mit IBAN und BIC umgesetzt.

	Firokonto	<u>•</u>	<keine auftragsvorlage=""></keine>	- <u>-</u>	UK
Volksb	ank Ebingen		Für Überweisungen in Deutschland, in	n andere	Abbreck
Name und S	itz des beauftragten Kre	ditinstituts	EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz Bitte Meldepflicht gemäß Außenwirtschaftsveror	r in Euro. dnung beachten!	
Begünstigte	3r Name, Vorname/Firma	(max. 35 Stellen)			
IBAN des B	egünstigten (max. 34 Ste	ellen)	111	w	
				0	
BIC (SWIFT	-Code) des Kreditinstituts	s des Begünstigten (8 oder 11 Stel	en)	Ž	
				S 🖾	
		EUB	Betrag		
Kundon De		Lon	Land the Observation	<u> </u>	Skonto
	reconciliantiant - verwen	anigsznece, ggis, Name and Ansi	anne des obermersenden	E	
noch Verw	endungszweck (je Zeile r	nax 35 Stellen)			Nijekste or
					INduriste er
Kontoinhal	ber Name, Vorname/Fir	ma, Ort		0	Kopie ers
IBAN			FiBu-Nr	Verw. Schlüssel	
DE31	653 901 20	00			Ubernahm Zwischena
1	Ausführungszeitpu	nkt			
weisun					
	Ausruhren ab	Freitag , 22. Ma	rz 2013 • durch Anwei	ndung 🔄	
000150	Austuhrung	einmalig	<u> </u>		
000150 G - Vol					
G - Vol					Hilfe
G - Vol . Mar	- SEPA Details				Hilfe

Nachdem die Daten eingegeben sind, klicken Sie wie bisher auf "OK". Damit erscheint die SEPA-Überweisung im Ausgangskorb und Sie können sie von dort aus wie gewohnt versenden mit Klick

auf:

Bestätigen Sie dann den Auftrag mit einer per mobileTAN oder Sm@rt-TAN plus erzeugten TAN oder per HBCI.



3. Anlage einer SEPA-Basislastschrift bzw. SEPA-Firmenlastschrift manuell oder Datenübernahme aus gespeicherten bisherigen Daten (ohne SEPA):

Klicken Sie im Menü auf "Transaktionen" oben auf das rote Symbol "Lastschrift".

La	stschrift

Im Formular klicken Sie links oben auf das "Euro-Symbol". Damit ändert sich die Maske für die Eingabe von IBAN und BIC. Füllen Sie dann das Formular wie eine bisherige Lastschrift, nur mit Angabe der IBAN und des BICs anstatt Kontonummer und Bankleitzahl, aus. Wählen Sie zusätzlich eine erfasste Mandatsreferenz aus.

<auftraggeberkonto></auftraggeberkonto>	Keine Auftragsvorlage>	ОК
		Abbrechen
e und Sitz des beauftragten Kr	ditinstituts	-
ungspflichtiger: Name / Firma (max 27 Stellen)	
Kontonummor des Zahlungspflichtig	en Bankleitzahl	
bei (Kreditinstitut)		
J		2
	FIIB	-
		Charles 10
Kunden-Kelerenzhummer - Verwe	ndunestwert eals Name and Anschall des Uherweisenden	SKONO MA
	naangazweek, ggis. Hane ana vasenini ues opermetsenden	
noch Verwendungszweck (je Zeile	max27 Stellen)	
noch Verwendungszweck (je Zeile	max27 Stellen)	Nächste erfas
noch Verwendungszweck (je zeite Kontoinhaber: Name, Vorname/F	max 27 Slotton)	Nächste erfas: Kopie erstelle
noch Verwendungszweck (je zeile Kontoinhaber: Name, Vorname/F	max 27 Stellers)	Nächste erfas: Kopie erstelle
noch Verwendungszweck (je zeile Kontoinhaber: Name, Vorname/F Bankleitzahl des Konto	max 27 Stellen) rma. Ort Joinhabers Kontonummer des Kontoinhabers Fißu. Nr. Trextschlu	Nächste erfas: Kopie erstelle Übernahme a
noch Verwendungszweck (je Zeile Kontoinhaber: Name, Vorname/F Bankleitzahl des Kont	max 27 Stellen) rma, Ort jinhabers Kontonummer des Kontoinhabers 05	Nächste erfas Kopie erstelle Übernahme a Zwischenabla
aoch Verwendungszweck (je zeie Kontoinhaber: Name, Vorname/F Bankleitzahl des Kont	mas 27 Bletten) rma Ort inhabers Kontonummer des Kontoinhabers Fißu NF 05 unkt	Nächste erfas: Kopie erstelle Übernahme a Zwischenabla
noch Verwendungszweck (je zeie Konteinhaber: Name, Vorname/F Bankleitzahl des Kont Ausführungszeip Ausführen ab	mes 27 Stetten) mes 27 Stetten) imhabers Fißu Nr Textschli ankt Freitag , 22. März 2013 durch Anwendung	Nächste erfas: Kopie erstelle Übernahme a Zwischenabla
noch Verwendungszweck (jr zeie Konteinhaber: Name, Vornameif Bankleitzahl des Kont Bankleitzahl des Kont Dankleitzahl des Kont Ausführungszeitp Ausführungszeitp Ausführungszeitp	max 27 Stellen) imax 27 Stellen) inhabers Kontonummer des Konteinhabers [Fißu Nr.] Textschin ogranalin Freitag , 22. März 2013] durch Anwendung	Nächste erfas: Kopie erstelle Übernahme a Zwischenabla
aach Verwendungszweck (je zeie Konteinhaber: Name. Vornamoff: Barkleitzahl des Kent Barkleitzahl des Kent Barkleitzahl des Kent Ausführungszeitp Ausführung 16.16	max 27 Bletteor) max 27 Bletteor) max 27 Bletteor) mmax 27 Bletteor) mmax 27 Bletteor) mmax 27 Bletteor) mmax 201 FiGU NF Toxtschlin Toxtschlin Freitag , 22. März 2013 durch Anwendung einmalig	Nächste erfas: Kopie erstelle Übernahme a Zwischenabla

Falls Sie bereits Daten in der Datenbank hinterlegt haben, klicken Sie jetzt auf den "Pfeil" am rechten Rand des Feldes "Zahlungspflichtiger".

Jetzt öffnet sich das Fenster mit Anzeige der erfassten Zahlungspflichtigen. Wählen Sie hier den gewünschten Zahlungspflichtigen aus. Damit werden die Daten aus der Zahlungspflichtigendatenbank in eine SEPA-Lastschrift mit IBAN und BIC umgesetzt. Einmalig muss, wie oben beschrieben die "Gläubiger-ID" hinterlegt werden.

Volksb	oank Ebingen		Für Lastschriften aus Deutschland, aus a	nderenAbbrecher
lame und S Zahlungspf	Sitz des beauftragten Kred llichtiger: Name, Vorname/F	itinstituts Firma (max. 35 Stellen)	Bitte Meldepflicht gemäß Außerwirtschaftsverordnun	g beachten!
		An and the second second		- 🗾 🧯
IBAN des Z	Zahlungspflichtigen (max: 3	4 Stellen)		
BIC (SWIFT	T-Code) des Kreditinstituts	des Zahlungspflichtigen (8 or	der 11 Stellen)	
		FUR	Betrag	<u>ż</u>
Kundon R	oforon mummor - Moneod		sechett des Zablupgspflichtigen	Skonto M
	elerenzitammer - verwenz	ungszweck, ggis, wante unu A	istinut des zambrigsprichtigen	
noch Verw	windungszweick (je Zeile m	ax 35 Stellen)		Nächste erfas
noch Verw	rondungszweck (je Zeile m	ax 35 Stellen)		Nächste erfas
noch Verw Kontoinha	wondungszweck (je Zeile m iber. Name, Vorname/Firn	ax 35 Stellen) na. Ort		Nächste erfa:
Kontoinha	wndungszweck (je Zeile m iber: Name, Vorname/Firn	ax 35 Stellen) na. Ort	Fiße-Nr V	Kopie erstell Übernahme a
Kontoinha IBAN DE31	kondungszweck (je zeile m liber. Name, Vorname/Firm 653 901 20	ax 35 Stellen) na, Ort	FiBu Nr V	envr Schlosel
Noch Verw Kontoinha IBAN DE31	endungszwock (je zeile m iber: Name, Vorname/Firn 653 901 20 Ausführungszeitpur	ax 35 Stellen) na, Ort 00 kt und Fälligkeitstermin	Fißu-Nr V	erw Schlossel
Kontoinha IBAN DE31	endungszwock (je zeile m liber Name, Vorname/Firn 653 901 20 Ausführungszeitpur Fälligkeit zum	ax 35 Stellen) na. Ort OO kt und Fälligkeitstermin Freitag , 22. N	Filba Nr. V Filba Nr. V	Nächste effat
Kontoinha IBAN DE31 FEINFEIK Jiksban	endungszweck (e Zeite m liber: Name, Vornamo/Firn 653 901 20 - Ausführungszeitpur Falligkeit zum Ausführung	ax 35 Stellen) na. Ort 00 kt und Fälligkeitstermin Freitag , 22. N einmalig	Filbu Nr. V Filbu Nr. V Aärz 2013 💌 durch Kreditinsti	tut
Kontoinha IBAN DE31 FEinreik olksban Volksba	endungszwock (je zele m lber Name, Vornamo/Firm 653 901 20 Ausführungszeitpur Fälligkeit zum Ausführung	ns. Ort 00 kt und Fälligkeitstermin Freitag , 22. k einmalig	FiBe Nr V FiBe Nr V färz 2013 v durch Kreditinsti	Nächste erfas Kopie erstell Übernahme e Übernahme e Übernahme Löschen
Kontoinha IBAN DE31 Einreit Olksban Volksban	endungszweck (je zele m liber Name, Vorname/Firm 653 901 20 Ausführungszeitpur Fälligkeit zum Ausführung	Ax 35 Stelfen) As. Ort 00 Kt und Fälligkeitstermin Freitag , 22. N einmalig	FiBe Nr. V FiBe Nr. V färz 2013 V durch Kredtinsti	tut The Address of th
Kontoinha IBAN DE 31 FEINREIC Nosban Volksban Volksban	endungszweck (je zele m lber Name, Vornamo/Firn 653 901 20 Ausführungszeitpur Fälligkeit zum Ausführung SEPA Details	Ax 33 Steller) ns. Ort 00 kt und Fälligkeitstermin Freitag , 22. k einmalig	Filbe Nr V	Nächste effar Kopie erstell Übernatme & Zwischenabl Mutrick Andern Löschen Hile
Kontoinha IBAN DE31 Einreik Iksban Jolksba 16	ker Name, Vornamo/Firn 653 901 20 Ausführungszeitpur Fälligkeit zum Ausführung SEPA Details Ende-zu-Ende-Refer	Ax 35 Steller) Ax 35 Steller) At und Fälligkeitstermin Freitag , 22 k einmalig enz NOTPROVIDED	Filte Nr V	tut Andern Hafe nrende Lastschr V

Wählen Sie "Basis-LS" oder "Eil-LS" für eine SEPA-Basislastschrift oder eventuell "Firmen-LS" für SEPA-Firmenlastschrift (Einzug nur bei Firmen möglich).



Tragen Sie ein um welche Lastschrift es sich handelt. Hiermit werden die unterschiedlichen Vorlaufzeiten bestimmt. Grundsätzlich gibt es 2 Arten von Lastschriften: einmalige und wiederkehrende (erstmalige, die wiederkehrende und letzte Lastschrift)

einmalige Lastschrift (Vorlaufzeit 6 Tage) bei Eil-LS (Vorlaufzeit 2 Tage) Dies ist eine einmalige nicht wiederkehrende Lastschrift

erstmalige Lastschrift (Vorlaufzeit 6 Tage) bei Eil-LS (Vorlaufzeit 2 Tage) Dies ist die erste von weiteren wiederkehrenden Lastschriften, z.B. Vereinsbeitrag

wiederkehrende Lastschrift (Vorlaufzeit 3 Tage) bei Eil-LS (Vorlaufzeit 2 Tage) Einzug einer in einer Reihe folgenden wiederkehrenden Lastschrift, z.B. weitere Vereinsbeiträge

letzte Lastschrift (Vorlaufzeit 3 Tage) bei Eil-LS (Vorlaufzeit 2 Tage) Dies ist die letzte Lastschrift einer wiederkehrenden Reihenfolge

Nachdem die Daten eingegeben sind, klicken Sie wie bisher auf "OK". Damit erscheint die SEPA-Überweisung im Ausgangskorb und Sie können sie von dort aus wie gewohnt versenden mit Klick auf:



Bestätigen Sie dann den Auftrag mit einer per mobileTAN oder Sm@rt-TAN plus erzeugten TAN oder per HBCI.

4. Generelle Umstellung der Überweisungs- und Lastschriftmasken auf SEPA:

Die generelle Umstellung der Masken auf SEPA erfolgt über den Punkt "Extras" dann "Einstellungen" und dort "weitere Funktionen". Klicken Sie hier das Feld "SEPA-Maske bevorzugt verwenden" an.

- Umsätze - Kontoauszüge - Kintergrund - Sicherheitseinst - Aufträge - Aktualisierung - weitere Funktior - Datenträgeraust - Sendevorgang - Bankkommunik - Verbindungen - FiBU - Nummer verwenden - Proxy - erweiterte Einstellur - Orucken - Umsätze - Dinge Undate -	🖻 Anzeige 🛛 🔺	weitere Funktionen	
	Umsätze Kontoauszüge Hintergrund Sicherheitseinste Aufträge Attualisierung weitere Funktior Datenträgeraust Sendevorgang Bankkommunik Verbindungen Proxy erweiterte Einstellur Drucken Umsätze Opling Indate	FIBU - Nummem FIBU - Nummem verwenden I letzte FIBU - Nummer bei neuen Aufträg Auftragsvorlage ✓ Auftragsvorlage verwenden ✓ letzte Auftragsvorlage bei neuen Aufträg SEPA ✓ SEPA-Masken bevorzugt verwenden ✓ Mandatsreferenz nach Vorlage erstellen Beispie ✓ neue SEPA-Mandate beim Efassen ein	ien verwenden gen verwenden MR.###### ei: MR.001234 es Auftrags speichem
Archiviorana	Archivierung	Vorbelegung der Lastschriftsequenz	wiederkehrende Lastschrift



5. Einlesen von SEPA-Dateien im XML-Format:

Sollten Sie einen fertigen SEPA-Datensatz im XML-Format mit Mandatsdaten und Gläubiger-ID vorliegen haben, z.B. erstellt über ein Buchhaltungs- oder Vereinsprogramm, können Sie diese Datei in die VR-NetWorld Software einlesen und von dort aus übertragen.

Die generelle Einstellung für die Unterstützung externer Datenträger erfolgt über "Extras" dann "Einstellungen" und dort "Datenträgeraustausch". Klicken Sie hier auf "Unterstützung für externe Zahlungsaufträge aktivieren".



Lesen Sie die SEPA-XML-Datei über den Reiter "Transaktionen" und "Aufträge aus Datei" ein. Im Ausgangskorb versenden Sie dann den Sammelauftrag mit Klick auf:







6. Einlesen von DTA-Dateien mit Umwandlung in SEPA-Aufträge:

Falls Sie einen DTA-Satz im nicht-SEPA-Format z.B. DTAUS.TXT einlesen, ist eine Umwandlung in SEPA möglich.

Klicken Sie dazu auf "Datei", dann "Datenträgeraustausch", jetzt auf "DTA" und "DTA Format nach SEPA". Wählen Sie dann den zu übertragenden DTA-Satz aus mit Klick auf "Öffnen".

Im folgenden Dialog können Sie die zu konvertierende DTA-Datei auswählen, die nach einem Klick auf den Button "Importieren" eingelesen wird.

VR NetWorld	d: DTA-Diskette importie	rən	? 🛛
Suchen in:	🐉 3½Diskette (A:)	- + E 🖻	- 11
DTAUSO.TX	σ		
Datei <u>n</u> ame:	DTAUSO TXT		Importieren

Im Anschluss öffnet sich der Dialog, in dem die zu konvertierenden Aufträge kontrolliert und ggf. geändert werden können. Die Kontrollanzeige unterscheidet sich bei Überweisungen und Lastschriften in einigen Details.

Klicken Sie im Fenster "Aufträge bestätigen" auf "alle Bestätigen". Somit werden alle Haken bei "Konvertierung" gesetzt. "Importieren" Sie die Daten.

-	Aufträge, deren IBAN und Eine berechnete IBAN/BI	IBIC berechnet wurden müssen vor de C und ein gekürzter Verwendungszwer	m Speichern noch explizit b sk. wird in der unten stehene	estatigi werden Ien Tabelle kursi	v dargestelt	ulle <u>B</u> estätige
	Hame	Kontovorbindung	Verwondung	Botrag	Ende zu Ende Referenz	Korw ertier cn
Original	DIENER, BERNHARD	21290 / 30060010	RECHNUNG 4714	10,00		
Konvertiert	DIENER, BERNHARD	DE633006001 00000021 290/ ØENCDEDDXXX	RECHNUNG 4714	10,00	NOTPROVIDED	
Original	DIENER, BERNHARD	21290 / 30060010	RECHNLING 4712	12,00	-	
Konvertiert	DIENER, BERNHARD	DE633006001 00000021 290/ GENCEEDDXXX	RECHNUNO 4712	12,00	NOTPROVIDED	

Überweisungen werden sofort in SEPA umgesetzt und erscheinen im Ausgangskorb.

Bei Lastschriften erscheint die Maske "Aufträge bearbeiten". Hier wird die Konvertierung angezeigt. Klicken Sie auf "Alle Bestätigen". In der "Vorschau" können Sie die umgewandelten Lastschriften sehen. Über "Speichern" wird die Lastschrift in SEPA konvertiert.

ACHTUNG!

Erfassen Sie in der VR-NetWorld Software Ihre von der Bundesbank erhaltene Gläubiger-ID, da ansonsten der Auftrag nicht versendet werden kann (siehe dazu Abschnitt "Gläubiger-ID der Bundesbank")



Die Mandatsreferenz, welche normalerweise die Kunden-Nr. oder Vereinsmitgliedsnummer ist, wird dann mit einer von der VR-NetWorld Software vorgeschlagenen Mandatsreferenznummer belegt.

Soll diese geändert werden, so klicken Sie in das Feld "Mandatsreferenz" und passen die Daten an.

	Die fol Aufträg Eine b	genden Aufträge wurde ge. deren IBAN und BIC erechnete IBAN/BIC ur	n eingelesen und mi berechnet wurden r id ein gekürzter Verv	issen vor der k nüssen vor de vendungszwec	onverterung in ei m Speichern noch k wird in der unter	nen SEPA Auftraj explizit bestätigt i stehenden Tab	g noch be werden, elle kursiv	stäligt werde dargestellt.	n. Alle	s <u>B</u> estàti	igen
	Name	Kontoverbindung	Verwendung	Betrag	Ende zu Ende Referenz	Mandata- referenz	Тур	Sequenz	Mandate- datum	Konv ertier en	-
Original	DENER, BERNHAR	21290/30060010	RECHNUNG 4712	21,34							
Konverliert	DENER, BERNHAR	DE633006001000000 21290/GENODEDDXX	RECHNUNG 4712	21,34	NOTPROVIDED	MNR.0003	Basis	einmalig	25.09. 2012		
Original	DENER, BERNHAR	21290/30060010	RECHNUNG 4714	1.234,56							
Konvertiert	DENER, DERNHAR	DE633006001000000 21230/GENODEDDXX	RECHNUNG 4714	1.234,66	NOTPROVIDED	MNR.0003	Basis	einmalig	25.09. 2012		
Original	GPS, ARMIN	21274/30060010	METE AUGUST	751,00							
Konvertiert	GPS, ARMIN	DE103006001000000 21274/GENODEDDXX	METE AUGUST	751,00	NOTPROVIDED	MNR.0002	Basis	einmalig	14.09 2012	M	
Original	KOFN, KLARA	4949013/31060181	VERSICHERUNG KEZ- D-HF 1971	120,00							
Konvertiert	KOFIN, KLARA	DE633106018100049 49013/GENODED1GB	VERSICHERUNG KFZ- D-HF 1971	120,00	NOTPROVIDED	D-HF-1971	Basis	wiederkeh rend	05.08 2012	2	
Original	KORN	101001010101010101	VERSIONERING	24.22	() () () () () () () () () ()	1	10	1		1000	1

Die SEPA-Lastschrift steht dann zum Versand im Ausgangskorb und Sie können sie von dort aus wie gewohnt versenden mit Klick auf:



Bestätigen Sie dann den Auftrag mit einer per mobileTAN oder Sm@rt-TAN plus erzeugten TAN oder per HBCI.



7. Umsetzung / Ausführung Lastschriftenaufträge in grafischer Form